

Themenvorschlag



Weihnachten auf British: Wer die Festtage besonders romantisch verbringen möchte, entführt seine Liebsten nach Cornwall ins Hotel Endsleigh

Devon/Cornwall, 26. November 2018 – Ein festlich geschmücktes Weihnachtszimmer mit prasselndem Kaminfeuer, Mistelzweigen über der Tür, Dekoration aus Stechpalmen und Lorbeerzweigen sowie zahlreiche Girlanden erwarten Gäste des Hotel Endsleigh im englischen Nationalpark Devon. Hier finden sich die Gäste am 24. Dezember zum Weihnachtslieder singen und Glühwein trinken ein, bevor es zum Abendessen ins Nebenzimmer geht. Um Mitternacht läuft die Gruppe in die nahe gelegene Pfarrkirche St. Eustachius in Tavistock, wo die Weihnachtsmesse abgehalten wird. Und wer sich besonders vorbildlich im letzten Jahr verhalten hat, wird wahrscheinlich Besuch von einer Weihnachtselfe bekommen, die ein kleines Präsent an der Zimmertür hinterlässt.

Am ersten Weihnachtstag wird im Hotel Endsleigh traditionell Truthahn serviert, der entweder mit Backpflaumen und Äpfeln oder Hackmasse und Brot gefüllt ist. Neben dem Braten gehören auch der typisch englische, flambierte Plumpudding und Eierpunsch zum Weihnachtsessen. Anschließend wird die jährlich stattfindende Weihnachtsansprache der Queen an den Commonwealth im Radio übertragen und „Father Christmas“ stattet einen Besuch ab.

Mit Blick auf den Fluss Tamar und weit darüber hinaus befindet sich das Kleinod Endsleigh, das heute im Besitz von Stardesignerin & Innenarchitektin Olga Polizzi ist. Einst gehörte ein Drittel der Grafschaft Devon dem Herzog von Bedford, der damals diesen verwunschenen Ort für seine Jagd- und Fischerhütte wählte. Über 27 Hektar strecken sich weite Gärten, zahlreiche Wälder und versteckte Grotten, die bereits im

18. Jahrhundert von dem renommierten englischen Landschaftsarchitekten Humphry Repton angelegt wurden.

Die Preise für ein Doppelzimmer beginnen ab zirka 300 Euro pro Nacht inklusive Frühstück. Weitere Informationen zum Hotel finden Interessierte unter [hotelsleigh.com](https://www.hotelsleigh.com).

Gerne unterstützen wir ganzjährig individuelle Rechercheaufenthalte. Bitte kommen Sie diesbezüglich gerne auf mich zu.